

WAGGUMER Echo

Aktuelles aus den Braunschweiger Ortsteilen Waggum, Bienrode, Bevenrode



© Sven Gippner

Ausgabe 636 | September 2026

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe: Sonntag, 20.09.2026

Ihr richtiger Partner vor Ort für Qualität & Sicherheit! Made in Germany zu fairen Preisen!



Fenster · Haustüren · Rollläden · Wintergärten
Vordächer · Sonnenschutz
Fliegengitter · Terrassendächer



Orko Fenster GmbH

Ernst-Böhme-Str. 7, Ecke Hansestr. | 38112 BS | ☎ 0531 311021 | www.orko.de

**Wir bringen Käufer
und Verkäufer
zusammen**

- Seit über 10 Jahren -

Fachlich qualifizierte Beratung

- IHK zertifiziert -

Steffen Spießl



**Ihr Immobilienpartner im
Norden Braunschweigs**



SPIESSL
IMMOBILIEN

- Sachkundige und marktorientierte Wertermittlung
- Prüfung und Beschaffung aller relevanten Vertragsunterlagen
- Verlässliche und freundliche Terminbetreuung
- Bonitätsprüfung der Kaufinteressenten
- Professionelle Objektaufnahmen vom Boden und aus der Luft

Tel: 05307 - 490 9339

www.spiessl-immobilien.com

info@spiessl-immoblien.com

Gutschein

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Ich unterstütze Sie gerne!

Nutzen Sie Ihren Gutschein für eine kostenlose Marktpreiseinschätzung



Grüne Tipps für Garten & Balkon

Gemeinsam den Insekten helfen

Der September ist die perfekte Zeit, um Garten und Balkon auf Herbst und Frühling vorzubereiten. Jetzt können Blumenzwiebeln wie Tulpen, Narzissen und Krokusse gepflanzt werden. Wer auch im Herbst ernten möchte, sät Feldsalat, Spinat oder Radieschen aus. Tomaten, Bohnen, Gurken, Zucchini und Kürbisse sind vielerorts erntereif und können für die kalte Jahreszeit haltbar gemacht werden. Verblühte Stauden und Samenstände sollten möglichst stehen bleiben: Sie bieten Insekten Nahrung und kleinen Tieren Schutz. Abgeerntete Beete freuen sich über Kompost oder eine Gründüngung. Auch auf dem Balkon sorgen herbstliche, möglichst heimische Pflanzen für Farbe und Nahrung für Bienen und andere Insekten.



Fazit: Jetzt säen, pflanzen und Natur schützen!



ALBA 
Schadstoffmobil

Waggum
Fröbelweg
(auf dem Festplatz)
Mittwoch
23. September
14. Oktober
14:00 – 15:00 Uhr

Bienrode
Maschweg
(an den Wertstoff-
containern)
Donnerstag
24. September
15. Oktober
14:00 – 15:00 Uhr

Im Notfall

Feuerwehr Notruf	112
Polizei Notruf	110
Polizei-Station Waggum	0531 476-3440
Städt. Klinik, Salz Dahl. Str.	
zentrale Notaufnahme	0531 5952500
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	0531 7009933
Ärzte-Notdienst	116 117

Ärzte

Dr. med. Wörfel, Waggum	05307 6025
MVZ Nord, Bienrode	05307 5406

Zahnärzte

Kim Gehrke u. Franziska Herden, Waggum	05307 7771
Christian Kornberg, Waggum	05307 6580
Dr. med. dent. Rainer Nickelsen, Bienrode	05307 6266

Impressum

oe **oeding**
print

Herausgeber

oeding print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig
0531 480 15-0, info@oeding.de
www.oeding.de

Vertreten durch die Geschäftsführung:
Imke Mentzendorff

Registergericht: Amtsgericht Braunschweig
Handelsregisternummer: HRB 203547
Umsatzsteuer-ID: DE282547171

Verantwortlich für den Inhalt (V.i.S.d.P.)

Imke Mentzendorff
oeding print GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig

Redaktion

oeding print GmbH

sichtbar@oeding.de

Anzeigenvermarktung

oeding 360° GmbH
Erzberg 45, 38126 Braunschweig

Vertreten durch die Geschäftsführung:
Imke Mentzendorff

Registergericht: Amtsgericht Braunschweig
Handelsregisternummer: HRB 203547
Umsatzsteuer-ID: DE282547171

Die Anzeigenvermarktung erfolgt durch die oeding 360° GmbH im Auftrag des Herausgebers.

Kundenbetreuung Anzeigen

Jakob Burmeister 0531 480 15 -151
Richard Miklas 0151 119843 10

Gestaltung

oeding magazin GmbH 0531 480 15-0

Hinweise zu Anzeigen und PR-Inhalten

Politische Anzeigen sind in dieser Ausgabe als „POLITISCHE ANZEIGEN“ gekennzeichnet.

PR-Texte, Advertorials und sonstige werbliche Inhalte sind entsprechend als Anzeige gekennzeichnet.

Für Inhalte von Anzeigen ist ausschließlich der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Für Druckfehler bei Anzeigen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Erscheinungsweise und Verteilung

Die Ausgabe erscheint monatlich, Hausverteilung zum Monatsende, zusätzliche Mehrfachauslagen.

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben

Oktober	So	20.9.
November	So	25.10.



XQ4

www.blauer-engel.de/uz195

Kruse & Sohn

Dachdeckermeisterbetrieb
Fröbelweg 1b
38110 Braunschweig
Tel: 05307 - 65 71
Tel: 05303 - 97 02 80
info@kruseundsohn-bs.de
www.kruseundsohn-bs.de



Dachklempnerarbeiten
Fassadenverkleidung
Dachflächenfenster
Schornsteinkopferneuerung
Dachgaubenbau

Dachrinnen
Erkerbau
Gerüstaufbau
Ausführung sämtl.
Dacharbeiten

Herbert Maring GmbH

Dachdeckerei

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bauklempnerei
- Schornsteinarbeiten

Rabenrodestr. 13
38110 Braunschweig
Tel.: 0 53 07 - 67 40
Fax: 0 53 07 - 79 07

Dachdeckermeister
Stephan Maring



Gemeinsam statt einsam! ♥

Senioren STAMMTISCH

für Braunschweig Waggum ♥

Ein Treffpunkt für Junggebliebene,
zum Austauschen, Klönen, Lachen
und gemeinsame Zeit genießen.

Über Themen, die uns bewegen:



Angeln und Natur



Früher war alles anders –
Erinnerungen teilen



Hobbys, Leidenschaften
und Interessen



Gemeinsam Karten spielen
und Spiele



Gemeinsame Aktivitäten
planen und erleben

Alle ♥
2 Wochen
mittwochs
von 16:00 Uhr
bis Open End
in der
Gaststätte
Nesa

Nette Leute
gute Gespräche
schöne Zeit
♥

Wir starten am ♥
**16. September
2026!**

Jeder, der möchte, ist herzlich willkommen! ♥



Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Denn Gemeinschaft macht das Leben schöner. ♥

Seniorenabende im Juni, Juli und August 2026

04. Juni 2026

Zum Seniorenabend im Juni konnten 9 Teilnehmer begrüßt werden. In geselliger Runde wurde wieder um die verschiedenen Pokale und Auszeichnungen geschossen.

Den Titel des Monatsbesten über 20 Schuss sicherte sich Harald Schulz-Pollex mit hervorragenden 205,0 Ring. Den besten Teiler des Abends erzielte Rolf Sander mit einem beeindruckenden 6,3 Teiler.



Der Bernd-Steinfeld-Gedenkpokal ging an Uwe Bosse. Gefordert war eine Quersumme von 7 bei einem mindestens dreistelligen Teiler. Dabei musste der 6. Schuss die geforderte 7 ergeben.

Auch beim Rolf-Sander-Wanderpokal konnte sich Uwe Bosse durchsetzen. Er erzielte einen 214 Teiler. Gefordert war beim 6. Schuss ein 222 Teiler.

02. Juli 2026

Im Juli nahmen 7 Senioren am Schießabend teil. Den Monatsbesten über 20 Schuss stellte diesmal Jochen Gerecke mit 194,3 Ring. Den besten Teiler des Abends erzielte Frank Busch mit einem sehr guten 17,8 Teiler.

Beim Gerd-Vogel-Pokal konnte sich Thomas Gröschl mit 993 Teilern durchsetzen. Die Vorgabe bestand darin, möglichst nahe an 999,9 Teiler heranzukommen, ohne diesen Wert zu überschreiten.

Den Rolf-Sander-Wanderpokal gewann Robin Stöckl mit einem 229 Teiler. Beim 6. Schuss war ein 222 Teiler gefordert.

06. August 2026

Zum Seniorenabend im August fanden sich 8 Teilnehmer ein. Beim Monatsbesten über 20 Schuss kam es zu einem besonders spannenden Ergebnis: Robin Stöckel und Frank Busch erzielten beide hervorragende 199,2 Ring.

Da beide Schützen ringgleich waren, musste die letzte Serie entscheiden. Hier hatte Robin Stöckel mit 100,3 Ring die Nase vorn und konnte sich dadurch den Pokal des Monatsbesten sichern.

Den besten Teiler des Abends erzielte Frank Busch mit einem starken 18,3 Teiler.

Der Detlev-Volley-Pokal ging an Wilfried Stielau mit einem 74 Teiler. Gefordert war ein 71 Teiler.

Beim Rolf-Sander-Wanderpokal setzte sich ebenfalls Wilfried Stielau durch. Er erzielte einen 320 Teiler, wobei beim 6. Schuss ein 222 Teiler gefordert war.

Eine besondere Freude gab es bei der Übergabe des Rolf-Sander-Wanderpokals: Wilfried Stielau gewann den Pokal bereits zum fünften Mal. Damit geht der Wanderpokal endgültig in seinen Besitz über. Zu diesem besonderen Erfolg gratulieren die Senioren ganz herzlich.

Die Seniorenabende im Sommer waren wieder geprägt von sportlichem Ehrgeiz, spannenden Wettkämpfen und vor allem einer guten Kameradschaft. Trotz unterschiedlicher Teilnehmerzahlen steht neben dem Schießsport immer auch das gesellige Miteinander im Mittelpunkt.

Euer Frank



Seniorenkreis Waggum



Liebe Seniorinnen und Senioren,

am 9. September um 15.00 Uhr treffen wir uns zum Kaffeenachmittag und Bingo. Am 10. September gehen unsere Reise-lustigen auf Tour, zum Bodensee. Wir wünschen Ihnen schönes Wetter und eine gute Reise.

Hier alle Termine für den Monat September 2026:

Di.	01.09.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	01.09.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	01.09.	19:00 Uhr	Männerchor
Mo.	07.09.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	08.09.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	08.09.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	08.09.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	09.09.	15:00 Uhr	Kaffeenachmittag und Bingo
Do.	10.09.	07:15 Uhr	Abfahrt Bodensee-Reise
Mo.	14.09.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	15.09.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	15.09.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	15.09.	19:00 Uhr	Männerchor
Mi.	16.09.	19:00 Uhr	Klönmmänner
Do.	17.09.	14:00 Uhr	Handarbeitsgruppe
Mo.	21.09.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	22.09.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	22.09.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	22.09.	19:00 Uhr	Männerchor
Mo.	28.09.	14:00 Uhr	Skatgruppe
Di.	29.09.	10:00 Uhr	Sitzgymnastik
Di.	29.09.	14:00 Uhr	Rommégruppe
Di.	29.09.	19:00 Uhr	Männerchor

Marion Pentsch

Wisotzki

Wasser | Wärme | Wohnen



WIR LIEBEN GUTES HANDWERK –
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DIE HAUSTECHNIK.

Wisotzki GmbH & Co. KG

Auf dem Anger 12 □ 38110 Braunschweig
Telefon 0 53 07 | 61 66 □ Telefax 0 53 07 | 82 34
firma@wisotzki24.de □ www.wisotzki24.de

Ihr Blumenfachgeschäft in Waggum

Flora Nova im Hof

freundlich kompetent erfahren kreativ

Aus der Region
Für die Region

Vom 14.9. - 26.9.2026 bleibt unser Geschäft geschlossen.
Ab Montag, den 28.9. 2026 sind wir gern wieder für Sie da.

Am Flughafen 12
38110 Braunschweig
www.floranova-imhof.de
Tel.: 05307/ 940783

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. 9:00 - 13:00 Uhr
Di., Do., Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 9:00 - 13:00 Uhr



Liebe Freundinnen und Freunde des Waggumer Freibades,

kaum zu glauben, aber wahr: Auch der schönste Freibadsommer geht irgendwann zu Ende. Bevor jedoch die Liegestühle endgültig weggestapelt und das Wasser abgestellt wird, wurde im Freibad noch einmal ordentlich gefeiert.

Ein besonderer Höhepunkt war die Badehosenandacht am 9.8. mit unserem Pastor Herrn Hennebichler, der zur Überraschung aller nach der Andacht mit Talar ins Wasser gesprungen ist (siehe Instagram, Dank an Flora Nova für die Blumenspende). Das anschließende gemeinsame Frühstück nutzten alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein.

Beim Beachvolleyballturnier am 16.8. bei strahlendem Sommerwetter wurde gebaggert, gepritscht, gehechtet – und natürlich auch ordentlich angefeuert. Auf dem Sand ging es sportlich zur Sache, wobei der Spaß eindeutig nicht zu kurz



kam. Am Ende gab es glückliche Siegerinnen und Sieger – und vermutlich den einen oder anderen Sandkorn-Fund noch Tage später.

Am Abend des 21.8. wechselte die Stimmung dann vom sportlichen Ehrgeiz zur entspannten Geselligkeit: Beim Cocktailabend des Fördervereins wurde auf eine gelungene Saison angestoßen. Bunte Drinks, gute Gespräche und sommerliche Musik sorgten dafür, dass niemand allzu schnell ans Saisonende denken wollte. Die fruchtig-spritzigen Cocktails waren mindestens so farbenfroh und belebend wie die Erinnerungen an die vergangenen Freibadtage.

Und so wurde noch einmal gelacht, gefeiert und gemeinsam der Sommer verabschiedet. Denn unser Freibad ist schließlich mehr als ein Becken mit Wasser: Es ist Treffpunkt, Sportplatz, Sonnenterrasse, Kindheits-erinnerung und Dorfmitelpunkt in einem.

Jetzt heißt es erst einmal: Handtücher trocknen, Schwimmbrillen verstauen und vom nächsten Sommer träumen. **Wir sehen uns im Freibad – spätestens, wenn es wieder heißt: „Die Saison ist eröffnet!“**

Eure Antje für den Förderverein Freibad Waggum





Nachtrag zum Volksfest 2026:

Was wäre das Volksfest ohne die Volksmajestäten und den Pokal der Vereine?

Um eine Attraktion ärmer, denn es ist eine schöne Tradition und eine der Möglichkeiten für jedermann und jederfrau zu schießen.

Der Schützenverein bedankt sich bei insgesamt 13 Männern und 6 Frauen und einem Jugendlichen für die Teilnahme beim Volkskönigsschießen. Wir gratulieren dem neuen Volkskönigspaar Dennis Buchheister mit einem 18 Teiler und Nina Pohl-Gafert mit einem 17 Teiler recht herzlich und laden sie zur Teilnahme am Vereinskönigsfest am 07.11.2026 und zum Kreiskönigsfest am 13.03.2027 ein. Zum Volksjugendkönig gratulieren wir sehr gern Niklas Kuthe. Im nächsten Jahr wünschen uns wieder viele Teilnehmer aus Waggum, Bienrode und Bevenrode.

Beim Wettbewerb Pokal der Vereine mit jeweils 6 Wertungsschützen pro Verein gratulieren wir der Freiwilligen Feuerwehr Waggum mit 289,4 Ringen, gefolgt von der Gemein-



schaft Wohneigentum Waggum mit 275,3 Ringen knapp vor dem Frauenchor Waggum mit 273,5 Ringen. Als Bester Schütze setzte sich mit einem 25,9 Teiler Jens Niederführ unter insgesamt 42 Teilnehmern durch. Herzlichen Glückwunsch! Wir danken für die Teilnahme und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit den Vereinen, Organisationen und Gruppen aus Waggum im nächsten Jahr!

Martin Berlet

POLITISCHE ANZEIGE



**Hans-Herbert
Jagla**

**Julia-K.
Spittel-Dimitrijevic**

**Stefan
Fränkel**

**Michael
Berger**



Ganz klar.

**Mit Herz und Verstand
aus und für
Bienrode-Waggum-Bevenrode**



WEITER STARK

für unser Bevenrode,
Bienrode und Waggum.

Thorsten Kornblum
Unser Oberbürgermeister

WEITER
STARK
FÜR BS





Damenabend sm 13.08.2026

Im August trafen sich 17 Schützendamen zum sommerlichem Grillabend:

An dieser Stelle ganz lieben Dank an Angelika Nieraese und Ilona Dreger für das Spendieren der Bratwürste und des Grillfleisches.

Auch ein herzliches Dankeschön an den „Grillmeister“ Heinz Hildebrand: Es hat alles sehr lecker geschmeckt. Nächstes Jahr dann sehr gerne wieder.....

Auch die Salate, die von einigen Schützenschwestern mitgebracht wurden, waren köstlich; auch hier möchte ich mich bei euch bedanken.

Damit der ganze Abend so richtig abgerundet war, gab es noch ein erfrischendes Eis, das bei den Temperaturen sehr gut getan hat.

Dafür geht mein Dank an Manuela Berlet.

Doch nun zum Schießen, das trotz aller „Kulinarik“ natürlich nicht zu kurz kommen durfte:

Das „Würfelpäckchen“ ging in diesem Monat an Maria Siegl; der „Bärbel-Sander-Pokal“ an Waltraud Rother. Herzlichen Glückwunsch euch beiden!

Unser nächster Damenabend findet am Donnerstag, den 10. September 2026 statt, diesmal wieder wie gewohnt um 19 Uhr. Jetzt wünsche ich allen noch schöne Sommertage!

Heike Hildebrand



VON § IEMS & CHRENCK

RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE

RA **Michael Siems**, Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mietrecht | Privates Baurecht | Erbrecht | Bankrecht

RA **Philipp v. Schrenck**, Fachanwalt für Versicherungsrecht
Arbeitsrecht | Verkehrsunfallrecht | Bußgeldrecht | Reisevertragsrecht

Beratung & außergerichtliche Vertretung & Prozessführung
Forderungseinzug & Zwangsvollstreckung

Erlenbruch 31 | 38110 Braunschweig
Tel: 05307-20180 | Fax: 05307-201820
www.rechtsanwalt-siems.de | info@rechtsanwalt-siems.de

POLITISCHE ANZEIGE

AUCH AN HEIßEN TAGEN:





ERFRISCHEND
UNABHÄNGIG.



NAH BEI DEN
MENSCHEN.

13. SEPTEMBER

BiBS wählen





Fokus, Haltung und jede Menge Erfolg: Schützenjugend glänzt beim Turnier in Sandwüste

Ein ereignisreicher und rundum gelungener Tag liegt hinter unserer Schützenjugend: Gemeinsam mit ihren Jugendleitern machte sich die Gruppe am 08.08.26 auf den Weg zum Schützenverein Sandwüste, um am dortigen Blasrohrturnier teilzunehmen. Neben dem sportlichen Ehrgeiz stand dabei vor allem das Miteinander im Verein und der Blick über den eigenen Tellerrand im Mittelpunkt.



Das Blasrohrschießen erfreut sich großer Beliebtheit, fordert es doch ganz eigene Fähigkeiten: Hier kommt es auf eine präzise Atemtechnik, eine ruhige Hand und absolute Konzentration an. Im Nachgang nutzten unsere Jugendlichen die Gelegenheit sogar noch einmal dazu, ihre Ergebnisse in den Blasrohrdisziplinen durch ehrgeiziges Nachjustieren gezielt zu verbessern.

Besonders stark präsentierten sich Maria und Johanna, die sich einer ganz besonderen Herausforderung stellten und am anspruchsvollen Drei-Waffen-Turnier teilnahmen. Dabei mussten sie ihr Können gleich in drei verschiedenen Disziplinen unter Beweis stellen – mit dem Luftgewehr, der Luftpistole und dem Bogen.

Solche Wettkämpfe verdeutlichen auf faszinierende Weise, wie unterschiedlich die sportlichen Anforderungen sind: Jede Disziplin verlangt dem Körper eine andere physische Haltung, Muskelspannung und Koordination ab – von der absolut ruhigen Körperstatik beim Gewehr- und Pistolenschießen bis hin zum dynamischen Krafteinsatz beim Bogenschießen. Genauso wichtig wie diese körperliche Komponente ist die mentale Stärke: Sich über den Wettkampf hinweg zu fokussieren, mit Druck umzugehen und im entscheidenden Moment die Nerven zu behalten, fördert wichtige Kompetenzen, die für die Jugendlichen weit über den Sport hinaus wertvoll sind.

Dass sich Training, Ehrgeiz und Teamgeist auszahlen, zeigten am Ende auch die hervorragenden Platzierungen unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- 3-Waffen-Turnier (LG, LP, Bogen) Freihand Jugend: 1. Platz für Johanna
- 3-Waffen-Turnier Damen Auflage: 3. Platz für Maria
- Kategorie Bogen: 9. Platz für Maria
- Kategorie Bogen Jugend: 2. Platz für Johanna
- Blasrohr Jugend: 1. Platz für Johanna und 2. Platz für Hannah
- Blasrohr Damen: 3. Platz für Maria
- Blasrohr Herren: 4. Platz für Tom

Ein großes Lob und ein herzlicher Dank gehen an dieser Stelle an den Schützenverein Sandwüste für die erstklassige Organisation und die tolle Gastfreundschaft.

*Maria Siegl
Jugendleiterin der Sportschützenjugend*

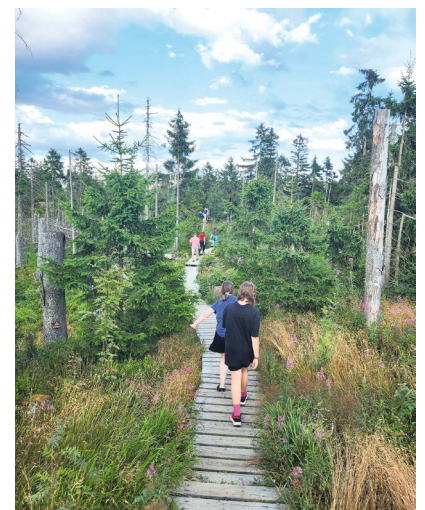
Starke Gemeinschaft, Bewegung und Teamgeist:

Schützenjugend erlebt unvergessliche Tage auf dem Torfhaus

Was gibt es Schöneres, als gemeinsam über sich hinauszuwachsen, neue Orte zu entdecken und als echtes Team zusammenzuwachsen? Genau das durften unsere vier Mädels im Alter von 11-15 Jahren unserer Schützenjugend erleben, als sie gemeinsam mit ihrer Jugendleiterin Maria für mehrere ereignisreiche Tage auf das Torfhaus in den Harz reisten.

Solche Wochenenden fernab des gewohnten Alltags sind für unsere Nachwuchsarbeit im Verein von unschätzbarem Wert. Sie bieten den Jugendlichen die Chance, Verantwortung zu übernehmen, über sich hinauszuwachsen und Freundschaften zu vertiefen, die auch über das Training hinaus Bestand haben. Denn moderne Jugendarbeit bedeutet für uns neben der Leistungsförderung: Gemeinschaft, gegenseitiger Rückhalt und das Erleben von echtem Wir-Gefühl.

Ein echtes Fundament für dieses Gemeinschaftserlebnis bildete die wunderbare Kooperation mit den Biathleten des Skiclubs Torfhaus. Gemeinsam mit den Wintersportlern wurde ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das sportliche Ambitionen perfekt mit dem Spaß an der frischen Luft verband. Ob beim gemeinsamen Training,



bei sportlichen Challenges oder bei kooperativen Spielen, die gezielt Teamgeist, Kommunikation und Vertrauen fördern: Unsere Mädels und das Jugendteam des Skiclubs Torfhaus haben bewiesen, wie gut alle zusammen als sportliche Gemeinschaft funktionieren. Hier zählte nicht der Einzelne, sondern die gemeinsame Leistung und das gemeinsame Lachen.

Natürlich durften auch die Natur und die Bewegung nicht zu kurz kommen. Bei bestem Wanderwetter zog die Gruppe los, um den Harz aktiv zu erkunden – darunter eine mehrere Kilometer lange Wanderung zum malerischen Altenauer Okersee mit anschließender Abkühlung. Weitere echte Highlights waren ein Ausflug nach Goslar und Bad Harzburg, die für jede Menge Abwechslung und sportliche Aktivitäten sorgten: In Bad Harzburg ging es über den Fitnessparcours, um sich so richtig auszupeinern und zur Entspannung an die Sole-Station. Abgerundet wurde der Tag durch eine erfrischende Abkühlung im Kneippbecken und spannende Eindrücke auf dem Barfußpfad. Wir trainieren ganzheitlich: Körper und Geist :-). Solche Erlebnisse fördern Ausdauer, schulen die Körperwahrnehmung und machen vor allem gemeinsam riesigen Spaß. Am Ende des Tages saß man gemütlich beisammen, ließ die Erlebnisse Revue passieren und genoss die familiäre, herzliche Atmosphäre.

Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an den Skiclub Torfhaus und die beteiligten 17 Biathleten für die großartige Zusammenarbeit und die Gastfreundschaft. Diese Tage haben einmal mehr gezeigt, wie lebendig, wertvoll und bereichernd das Vereinsleben für unsere Jugend ist. Die nächste Fahrt findet in der letzten Oktoberwoche statt. Sei dabei!

Maria Siegl
Jugendleiterin der Sportschützenjugend



POLITISCHE ANZEIGE



Ganz klar.





Claas Merfort

Spitzenkandidat für den Rat der Stadt.





Thorsten Wendt

Bürgermeister für unseren Bezirk und Kandidat für den Rat der Stadt.

POLITISCHE WERBUNG | Thorsten Wendt, CDU-Kandidat für den Rat der Stadt
Bürgermeister für unseren Bezirk | Claas Merfort, CDU-Kandidat für den Rat der Stadt
und Spitzenkandidat für den Rat der Stadt | Thorsten Wendt, CDU-Kandidat für den Rat der Stadt
V.i.d.P. CDU-Kandidat für den Rat der Stadt, Gemeinderat 2. 2020

Wärme hat einen Namen seit 1965

Greune

Mineralölhandel GmbH

Am Bockelsberg 18 · BS-Wenden

www.greune-mineralölhandel.de

Tel. 05307 45 30

**Wohlige
Wärme!**



Heizöllieferant seit 1965

Heizöl EL schwefelarm
Heizöl Premium schwefelarm



BAD-essenz

beraten-planen-gestalten-bauen

PERPER GmbH - Sanitär-Heizung -
Meisterbetrieb



NEUES BAD?

- 3D Badezimmerplanung,
- Unterstützung bei der Objektauswahl
- Vermittlung der Gewerke
- Neubau, Sanierung, Barrierereduzierung

Perper-GmbH, Berliner Heerstrasse 59, 38104 Braunschweig
Terminvereinbarung: Katrin Quint 0151 1523 1588
Mail: buer@perper-gmbh.de; www.perper-gmbh.de



Frank Ripka
Sanitär- und Heizungstechnik

Am Steinring 24
38110 Braunschweig
☎ (0 53 07) 62 73
Fax (0 53 07) 95 14 14



Kinder- und Jugendtreff KULT Waggum

Programm für September

Di	01.09.	Pellkartoffeln mit Quark
Mi	02.09.	Mitmach-Kult für Jugendliche
Do	03.09.	Schleuderbälle herstellen
Fr	04.09.	Spiele & chillen für Jugendliche

In der Woche vom 07.09.-11.09. bleibt das Kult wegen einer Fortbildung geschlossen.

Mo	14.09.	Spiele drinnen und draußen
Di	15.09.	Milchreis mit Zimt und Zucker
Mi	16.09.	Mitmach-Kult für Jugendliche
Do	17.09.	Fensterdeko gestalten
Fr	18.09.	Spiele & chillen für Jugendliche
Mo	21.09.	Spiele drinnen und draußen
Di	22.09.	Nudeln Bolognese
Mi	23.09.	Mitmach-Kult für Jugendliche
Do	24.09.	geschlossen
Fr	25.09.	Spiele & chillen für Jugendliche
Mo	28.09.	Spiele drinnen und draußen; Jakkolo-Turnier
Di	29.09.	Leckere Smoothies zubereiten
Mi	30.09.	Mitmach-Kult für Jugendliche

Für 2. bis 4. Klasse:

Montag: 15:00-17:30

Dienstag & Donnerstag: 14:30-17:30

Ab 5. Klasse:

Montag - Donnerstag: 15:00-20:00

Freitag 13:30-18 Uhr

Tel. 05307/7748, www.kjt-waggum.de

Ulrike Schillig





Sternfreunde Braunschweig-Hondelage

Besucherabend in der Sternwarte am Dienstag 8. September um 19:00 Uhr – Thema im September: Sehe ich das, was ich sehe?

Farbsehen, optische Täuschungen, Sehvermögen bei Tag oder Nacht – dies spielt bei der visuellen Himmelsbeobachtung mit dem bloßen Auge oder durch Fernglas sowie Teleskop eine Schlüsselrolle. Aber auch für viele andere Bereiche des täglichen Lebens sind die Stärken und Limits unseres Sehorgans sowie die Interpretation seiner Signale im Gehirn ein spannendes Thema.

Unser Vereinsmitglied Holger Federau geht auf diese Aspekte ausführlich beim Besucherabend im September ein. Passt das Wetter, dann öffnen wir natürlich auch die Kuppel unseres Observatoriums und sie können die Himmelsbeobachtung durch unsere Teleskope erleben.

Im September zeigen sich im Verlauf der Nacht langsam wieder die ersten Herbststernbilder wie zum Beispiel das Pegasus-Viereck oder bei guten Sichtbedingungen oder mit einem Feldstecher auch der Andromeda-Nebel.

Kommen Sie doch einfach zu uns in die Hans-Zimmermann-Sternwarte Braunschweig in Hondelage (In den Heistern 5b). Weitere Infos zur Sternwarte unter: <https://hans-zimmermann-sternwarte.de> (Tel.: +49 5309 9190631). Der Eintritt ist frei – wir freuen uns aber über eine Spende in der Größenordnung von 5 Euro pro Besucher zugunsten unserer Kinder- und Jugendarbeit.

Veranstaltungsreihe für Kinder – Reise durchs Sonnensystem

Einmal im Monat nimmt unser Mitglied Jessica Koch junge Astrofreaks mit auf eine spannende Reise durch unser Sonnensystem. Gemeinsam erkunden wir die Planeten, besuchen die Sonne und werfen einen Blick auf unsere wunderschöne Erde. Die interaktive Veranstaltung ist für Kinder ab dem Ende der Kindergartenzeit bis einschließlich der vierten Klasse geeignet und dauert zwischen 45 und 60 Minuten.

Selbstverständlich dürfen auch die Eltern teilnehmen, die sicherlich auch noch über die eine oder andere Information staunen werden. Die Teilnehmerzahl ist pro Termin auf 20 Kinder begrenzt.

Der Workshop für Kinder findet an den folgenden Tagen statt: 18.09. um 17:30 Uhr 30.10. um 17:00 Uhr 27.11. um 17:00 Uhr

Bitte melden Sie sich für den Termin am 18. September bis zum 14. September 2026 unter der folgenden Mailadresse an:

info@hans-zimmermann-sternwarte.de

Die Teilnahme ist kostenlos.



Politische Werbung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Braunschweig, Anlässlich der Kommunalwahlen 2026, Transparenzhinweis: <https://gruene-braunschweig.gruenes-cms.de/top/tpa>



Gerhard Masurek

Fritz Rössig

Sabine Kunkel-Grabenhorst

Dr. Milena Fehr

Patrick Wegener

Dr. Rainer Mühlnickel

Cristina Antonelli

Ich kandidiere für den Rat

Wir gemeinsam für Wabe-Schunter-Beberbach



Was lebt in Hondelage

Entdeckungen und Ergebnisse aus Frühling und Sommer

Wie viele Arten leben eigentlich vor unserer Haustür hier in Hondelage – und was wird sichtbar, wenn viele Menschen gemeinsam hinschauen? Mit diesen Fragen startete in diesem Jahr das Mitmachprojekt Artenvielfalt Hondelage, das alle Naturinteressierten dazu einlädt, Beobachtungen im Garten, auf Spaziergängen oder bei eigenen Erkundungen im Raum Hondelage über die Plattform iNaturalist zu melden.

Im zweiten Vortrag der Reihe blicken wir nun auf die Ergebnisse der vergangenen Monate. Im Mittelpunkt stehen die Insektenbeobachtungen: Wir zeigen, welche Arten auf den Exkursionen entdeckt wurden und welche Muster sich aus den vielen gesammelten Daten abzeichnen. So entsteht Schritt für Schritt ein immer klareres Bild der Artenvielfalt rund um Hondelage – ein wertvoller Datenschatz unserer lokalen Natur, heute und für kommende Generationen.

Zum Abschluss laden wir zu einer offenen Diskussion ein: Welche Erfahrungen haben die Teilnehmenden gemacht? Welche Orte erwiesen sich als besonders artenreich – und warum? Gemeinsam sprechen wir über die spannendsten Beobachtungen, hören ihren Geschichten nach und erfahren, welche Arten Hondelage zu einem ganz persönlichen Ort der Biodiversität machen.

Mittwoch, 16. September 2026, 19:00 h

NaturErlebnisZentrum Hondelage,

In den Heistern 5c, 38108 Braunschweig

Eintritt 5,-€.

Weitere Informationen und Veranstaltungen des Förderkreis Umwelt- und Naturschutz e.V. (FUN) finden Sie auf

www.fun-hondelage.de



Learning to Fly – STORYTELLERS

Künstler wie Bob Dylan, Tom Waits, Bruce Springsteen, Paul Simon und Tom Petty sind Rockpoeten. Mit Ihren Songs haben sie Musikgeschichte geschrieben und ihre Werke haben Generationen von Singer/Songwritern den Blueprint zu eigenen Erfolgen gegeben.

Mit ihrem Programm „Storytellers“ schaffen Martin Hauke und Juan Schmid einen aufrichtigen Tribut an diese außergewöhnlichen Songschreiber. Teils in eigenen Arrangements, doch immer nah am Original, spielen und erzählen die zwei Musiker vom Schaffen dieser und anderer Weltkünstler, deren Leben und der Story hinter dem Song.

Martin Hauke war Gründungsmitglied und langjähriger Gitarrist von Europas bester Rolling Stones Tribute Band „VOODOO LOUNGE“ und Juan Schmid kennt man als Sänger der Hannoverschen Soulformation „SOULVIERTEL“.

Konzert am Freitag, 25. September 2026, 19:00 h

NaturErlebnisZentrum Hondelage,

In den Heistern 5c, 38108 Braunschweig

Eintritt: 13 €

Kartenbestellungen Email: veranstaltung@fun-hondelage.de oder telefonisch 05309-93 98 267

Weitere Informationen und Veranstaltungen des Förderkreis Umwelt- und Naturschutz e.V. (FUN) finden Sie auf

www.fun-hondelage.de



Ein Jahrhundert Tradition und gelebte Gemeinschaft: Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum, „Horrido“ Völkenrode!

Beim großen Festumzug zum 100-jährigen Bestehen des Schützenvereins „Horrido“ Völkenrode zeigte sich unser Schützenverein am heutigen Tag von seiner allerbesten Seite. Bei strahlendem Sonnenschein, und bester Stimmung zog es Jung und Alt gemeinsam hinaus, um diesen Meilenstein gebührend zu feiern.

Brauchtum trifft auf moderne Vielfalt

Der Schützenverein „Horrido“ beweist seit jeher, dass Tradition keine verstaubte Angelegenheit ist, sondern lebt, wenn man sie gemeinsam gestaltet. Ein runder Geburtstag dieser Größenordnung ist der perfekte Anlass, um Danke zu sagen: für ein Jahrhundert Verlässlichkeit, Zusammenhalt und ein Vereinsleben, das den Ort prägt.

Als befreundeter Verein waren wir natürlich mit großer Begeisterung und einer starken Truppe beim Festumzug dabei. Denn für uns steht fest: Das Schützenwesen verbindet nicht nur über Vereinsgrenzen hinweg, sondern hält auch im eigenen Haus Jung und Alt fest zusammen.



Miteinander von Jung bis Alt & Engagement in allen Disziplinen

Was unseren eigenen Verein besonders auszeichnet und worauf wir beim Umzug stolz aufmerksam machen konnten, ist die bunte Vielfalt unseres Miteinanders:

- Generationen im

Einklang: Bei uns greifen die Weisheit der Älteren und die frische Energie der Jugend Hand in Hand. Ob bei gemeinsamen Ausflügen, geselligen Club-Aktivitäten oder im sportlichen Alltag – hier entsteht ein echtes Wir-Gefühl über alle Altersgrenzen hinweg.

- Starker Nachwuchs: Unsere Jugendabteilung ist das schlagende Herz unseres Vereins. Mit Begeisterung, Teamgeist und jeder Menge Spaß sind die jungen Gesichter bei uns aktiv und gestalten das Vereinsleben tatkräftig mit.

- Moderne Sport- und Bewegungs-Vielfalt: Unser Angebot zeigt, wie breit und abwechslungsreich Vereinsleben heute aufgestellt ist. Ob beim konzentrierten Schießen mit Luftgewehr und Luftpistole, beim dynamischen Blasrohrsport, beim fokussierten Bogenschießen, beim treffsicheren Dart oder schwungvoll und tanzend beim Zumba – bei uns ist für jede Altersklasse und jeden Geschmack etwas dabei, um Präzision, Fitness und Gemeinschaft zu verbinden.

Auf die nächsten 100 Jahre Nachbarschaft

Der heutige Umzug hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Vereine für den Zusammenhalt in unserer Region sind. Sie

stiften Identität, bieten Heimat und schaffen Räume, in denen sich Menschen begegnen, die sich sonst vielleicht nie gekreuzt hätten.

Wir gratulieren dem Schützenverein „Horrido“ Völkenrode von Herzen zu diesem fantastischen 100-jährigen Jubiläum, danken für die hervorragende Gastfreundschaft und freuen uns schon jetzt auf viele weitere gemeinsame Jahre voller Kameradschaft, sportlicher Erfolge und starkem Zusammenhalt!

Haben Sie Lust bekommen, Teil dieser starken Gemeinschaft zu werden oder eine unserer vielfältigen Disziplinen – vom Schießsport und Dart bis hin zu Zumba oder Bogenschießen – selbst einmal auszuprobieren? Sprechen Sie uns an – bei uns sind neue Gesichter von Jung bis Alt jederzeit herzlich willkommen!

Maria Siegl



Beratung und Anmeldung

Dienstags ab 18:00 U
Donnerstags ab 17:30

WIR FREUE AUF DEINE FR
0170 / 740

DEINE FAHRSCHULE IN WAGGUM



Bienroder Str. 19 · 38110 Braunschweig- Waggum
 Telefon: 05307 5150 · Telefax: 05307 8492
 info@apotheke-am-flugplatz.de
 www.apotheke-am-flugplatz.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8:30- 18:30 Uhr · Sa. 8:30- 13:00 Uhr

UNSERE LEISTUNGEN:



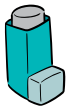
Beratung bei Polymedikation:

- Sie nehmen mindestens fünf Arzneimittel in Dauertherapie?



Betreuung bei Bluthochdruck:

- Sie nehmen Blutdrucksenker aufgrund eines ärztlich diagnostizierten Bluthochdrucks ein?



Üben der Inhalationstechnik:

- Sie erhalten Medikamente zum Inhalieren aufgrund einer Atemwegserkrankung?



Botendienst im Einzugsgebiet



Anfertigung von individuellen Rezepturen



Anmessen von Kompressionsstrümpfen



Verleih von Milchpumpen



Belieferung von Pflegehilfsmitteln

Bestellannahme:

- Telefon, Fax
- Internet
- E-Mail
- vor Ort
- **Jetzt NEU in unserer eigenen App !!**



Apotheke am Flugplatz

Direkt hier
herunterladen:



- Schnell & Digital
- Per App papierlos
- Einlösen & Abholen
- Einlösen & Liefern



genaue Anleitung in der Apotheke erhältlich



Neues aus der Luftfahrtforschung – HELiPOD bringt Wissenschaft ins Klassenzimmer

Wie moderne Luftfahrtforschung und Biologieunterricht zusammenpassen, erlebten kürzlich Schülerinnen und Schüler einer Realschule bei einem Projekttag an der Technischen Universität Braunschweig. Im Rahmen des Projekts „HELiPOD@School“ erhielten Achtklässlerinnen und Achtklässler Einblicke in aktuelle Forschung zur Umweltbeobachtung aus der Luft.

Der Unterricht fand dabei nicht im Klassenzimmer, sondern im Institut für Flugführung statt, wo ein Vorlesungsraum kurzerhand zum Biologie-Labor wurde. Die Jugendlichen experimentierten mit Pflanzen, Algen und Licht, um herauszufinden, und untersuchten, wie sich unterschiedliche Umweltbedingungen auf die Photosynthese auswirken. Mithilfe von Fluoreszenzmessungen konnten sie beobachten, wie Pflanzen auf Stress, etwa durch Hitze oder starke Sonneneinstrahlung, reagieren.

Zentraler Bestandteil des Projekttags war der sogenannte HELiPOD – eine Hubschrauber-Schleppsonde, die als fliegendes Messlabor eingesetzt wird. Mit dem System wurden im Rahmen eines internationalen Projekts der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) Messungen über Mais- und Tomatenfeldern durchgeführt. Diese sonst nur Forschenden zugänglichen Datensätze standen den Schülerinnen und Schülern für eigene Auswertungen zur Verfügung.

Anhand der Messdaten berechneten die Jugendlichen Mittelwerte,



Einblicke in die Messtechnik des HELiPOD. Bildnachweis: IFF/TU Braunschweig

verglichen unterschiedliche Felder und zogen eigene Schlüsse. Dabei stellten sie unter anderem fest, dass die Bodentemperatur bei den Tomatenpflanzen trotz ähnlicher Sonneneinstrahlung wärmer waren als bei den Maispflanzen, während der Mais eine höhere Photosyntheseaktivität zeigte. Das lag auch mit daran, dass die Tomatenpflanzen noch sehr klein waren im Vergleich zum hohen Maisfeld. Ein Ausblick auf die geplante ESA-Satellitenmission FLEX, die künftig Pflanzenstress weltweit erfassen soll, ordnete die Experimente in einen größeren Forschungskontext ein.

Das Projekt „HELiPOD@School“ verfolgt das Ziel, Schülerinnen und Schüler frühzeitig für naturwissenschaftlich-technische Themen zu begeistern und Zusammenhänge zwischen Biologie, Technik und Mathematik sichtbar zu machen. Gefördert wird es von der TU Braunschweig im Rahmen des Programms „Ecoversity – Spaces for Collaboration“.



§ Wenn's Recht ist ...

Das Problem der Zustellung per Einwurfeinschreiben

Der Großteil der Bevölkerung kennt das sogenannte Einwurfeinschreiben als eigentlich zuverlässiges Instrument für postalische Korrespondenz, bei der man möglicherweise später einmal den Beweis des Zugangs seines Schreibens bei der Gegenseite führen muss. Hierbei erhält man regelmäßig ein entsprechendes Transferticket vom Zusteller (z.B. Deutsche Post) als Nachweis der Auslieferung des Poststückes an die Gegenseite.

Der vorliegende Fall zeigt, dass dem leider nicht so ist, sodass grundsätzlich für den allgemeinen Geschäftsverkehr ebenso in Zukunft überdacht werden sollte, wann man mit Einwurfeinschreiben Post versendet.

Im vom Bundesarbeitsgericht zu behandelnden Fall (2 AZR 184/25) war das Arbeitsverhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer von jahrelangen erheblichen krankheitsbedingten Fehlzeiten des Arbeitnehmers geprägt. Der Arbeitgeber entschied sich daraufhin, den Arbeitnehmer zu einem sogenannten betrieblichen Eingliederungsmanagement einzuladen. Zu diesem Zwecke versandte er eine entsprechende Einladung per Einwurfeinschreiben an den Kläger. Nachdem der Kläger sich daraufhin nicht bei seinem Arbeitgeber gemeldet hatte, sah der Arbeitgeber das betriebliche Eingliederungsmanagement als gescheitert an und erklärte dem Kläger die ordentliche Kündigung. Im anschließenden Kündigungsschutzverfahren bestritt der Kläger den Zugang des Einladungsschreibens zum betrieblichen Eingliederungsmanagement. Der Arbeitgeber wandte hiergegen ein, dass der ihm vorliegende Scan, den er von der Deutschen Post erhalten hatte, zumindest den Anscheinsbeweis für eine Zustellung des Schreibens in den sogenannten „Machtbereich des Empfängers“, hier des Klägers, begründe.

Das Bundesarbeitsgericht argumentierte hiergegen, dass keinesfalls das Scanverfahren der Deutschen Post, das diese im Zusammenhang mit Einwurfeinschreiben verwendet, einen solchen Anscheinsbeweis darstelle, da nämlich der Zusteller den digitalen Scan und Signatur ausführt, bevor er den Brief tatsächlich in den Postkasten eingeworfen hat.

Da bei dieser Sachlage der Arbeitgeber das sogenannte mildere Mittel vor Ausspruch der Kündigung, nämlich die Durchführung eines betrieblichen Eingliederungsmanagements, nicht beweisen konnte, wurde der Kündigungsschutzklage des Klägers stattgegeben und die Kündigung für unwirksam erklärt.

Die Entscheidung zeigt, dass möglicherweise - insbesondere für entsprechend sensible Poststücke, wie Kündigungsschreiben - andere Wege der Zustellung in Erwägung gezogen werden sollten. In Betracht kommen hier Zustellungen per Boten oder sogar durch einen Gerichtsvollzieher. Auch bietet es sich an, zusätzliche Zeugen für den Einwurf hinzuzuziehen, die allerdings möglichst auch von dem Inhalt des eingeworfenen Schreibens Kenntnis haben müssten, da sie ansonsten nur so-

genannte Teiltatsachen bezeugen können, die für einen erforderlichen Beweis wiederum nicht ausreichend sein können. Da insbesondere im laufenden Arbeitsverhältnis der Arbeitnehmer auch grundsätzlich zur Wahrnehmung von Personalgesprächen, die der Arbeitgeber anordnet, verpflichtet ist, kommt möglicherweise auch eine persönliche Übergabe - wieder nebst Zeugen - in solchen Personalgesprächen in Betracht. Schließlich gibt es auch noch das Einschreiben mit Rückschein, was allerdings voraussetzt, dass der Empfänger tatsächlich den Empfang auch quittiert (was bei größeren Unternehmen in der Regel der Fall ist).

*Philipp v. Schrenck
Rechtsanwalt*

HERBSTLICHES FAMILIENFEST

Apfelfest Bevenrode

AKTION DER AKTIVGRUPPE BEVENRODE

SONNTAG, 27. SEPTEMBER

Für Groß & Klein – mit Apfelquiz, Bastelaktionen und frisch gepresstem Apfelsaft

WAS DICH ERWARTET

- Apfelquiz für Kinder & Erwachsene
- Bastelaktionen
- Kaffee & hausgemachter Apfelkuchen
- Mobile Apfelsaftpresse
- Suche nach dem goldenen Apfel
- Wettbewerb: wer hat den schwersten Apfel?

APFELPFLÜCKEN AB 11:00 UHR

Gemeinsames Apfelpflücken. Start: Bushaltestelle auf dem Stiege.

PFARRGARTEN BEVENRODE

27.09. | ab 14:30 Uhr

BÜCHERSCHEUNE

Am Sonnabend, 05. September ist von 11:00 -15:00 Uhr die Bücherscheune in der Bechtsbütteler Str. 5 in Bevenrode geöffnet.

Bücher zum kleinsten Preis - Atmosphäre genießen - Menschen treffen - kleine Verköstigung

© Jag_cz-stock.adobe.com

Der Umbau unserer Kirche in Bienrode hat begonnen

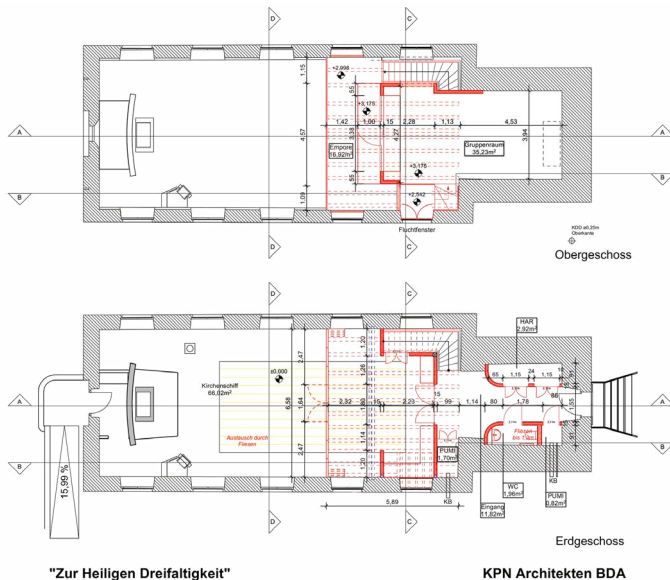
Die diesjährige Jahreslosung der Landeskirche Braunschweig aus der Offenbarung des Johannes „Siehe, ich mache alles neu!“ spendet Zuversicht und erinnert uns daran, dass uns Veränderungen und Neuanfänge geschenkt werden.

Dieses Bibelwort trifft auch auf die räumliche Neuorganisation von Kirche und Gemeindehaus in Bienrode zu. Nach längerer Planungs- und Vorbereitungszeit hat nun der Einbau von Gemeinderäumlichkeiten in die Kirche begonnen.

Das architektonische Konzept stellt sicher, dass der Charakter unserer Kirche, einer der ältesten Kirchen in Braunschweig, grundsätzlich erhalten bleibt.

Inzwischen sind die Leitungen für Trink- und Abwasser verlegt und angeschlossen. Ebenfalls sind der fachgerechte Rückbau und die Entkernung im hinteren Eingangsbereich sowie auf und unter der Empore abgeschlossen.

Weitere Planungen, Angebotseinholungen und Auftragsvergaben, wie für eine Wärmepumpenheizung, eine neue Elektroanlage, Zimmereiarbeiten zur Erweiterung der Empore, Trockenbau, eine Glastrennwand, eine Treppe, Fliesenarbeiten, Sanitär-/Küchenausstattung und vieles mehr, werden durch das Bienroder Projektteam mit dem Architekten Herrn Kerstingjohänner und dem Architekten im Landeskirchenamt, Herrn Stephan (nicht im Bild), koordiniert.



*H.-H. Jagla, M. Himmelrath, A. Kerstingjohänner,
K. Nehr Korn, H.-U. Adrian*

Das Projektteam trifft sich jeden Dienstag um 09.00 Uhr an der Kirche. Wenn Sie sich gerne über den Baufortschritt informieren wollen, sind Sie herzlich eingeladen, dazuzukommen. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Hans-Herbert Jagla

Fachbetrieb für Gebäudesicherheit

Wir sind Premiumpartner

ROLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS

Fenster, Türen und mehr.

Fenster und Türen

Jalousien, Markisen, Rollläden.

- Haustüren in Holz-Alu und Kunststoff
- Fenster und Türen in Holz-Alu und Kunststoff
- Verglasung, Innentüren
- Rollläden und Markisen
- Beschlag-Umrüstung auf Sicherheitsbeschlag

Mitglied im
Gewerbeverein
Mene

**Tischlerei
Hildebrandt**
38527 Abbesbüttel, Im Oberdorf 21

**05304/
901481**

info@tischlereihildebrandt.de • www.tischlereihildebrandt.de



Seniorenkreis Bienrode

Veranstaltungen im September 2026

- Do 03.09. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
 Do 03.09. 14:30 Uhr Internet-Treff
- Mo 07.09. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe
 Do 10.09. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
 Do 10.09. 14:30 Uhr Internet-Treff
- Mo 14.09. 15:00 Uhr Beckenboden u. Atemgymnastik
 Mo 14.09. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe
 Do 17.09. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
 Do 17.09. 14:30 Uhr Internet-Treff
- Mo 21.09. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe
 Do 24.09. 14:30 Uhr Nachmittagstreff, Spiele, Skat
 Do 24.09. 14:30 Uhr Internet-Treff
- Mo 28.09. 15:00 Uhr Beckenboden u. Atemgymnastik
 Mo 28.09. 17:30 Uhr Übungsabend der Tanzgruppe

Werner Hoppe

Liebe Mitglieder des Seniorenkreis Bienrode,

Der Seniorenkreis Bienrode besteht in diesem Jahr 65 Jahre. Diesen Geburtstag wollen wir gemeinsam am 15. Oktober im Rahmen eines Oktoberfestes feiern.

Ich bin mir ganz sicher, dass es eine sehr schöne Feier werden wird. Für das leibliche Wohl ist ausgiebig gesorgt. Über eine rege Beteiligung freue ich mich jetzt schon.

Leider muss ich um einen kleinen Kostenbeitrag von 10,- Euro bitten.

Bleibt gesund.

Sonja Schrader

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Informationen:

Richard Miklas, Tel. 0151 119843 10

Jakob Burmeister, Tel. 0531 480 15 -151

oder per E-Mail: sichtbar@oeding.de

TZ services Team Ziemann

**Dachrinnenreinigung
Fallrohrreinigung
Rohrreinigung**

**Terrassendach- und
Balkondachreinigung**

**Drainagenleitung
Drainagschachtreinigung**

Unsere Rechnungen können im Rahmen des Einkommensteuergesetzes (§ 35a EStG / Handwerkerleistung) geltend gemacht werden

Team Ziemann Services e. K.
Arndtstraße 3 · 38118 Braunschweig

Telefon 0531 40202740

E-Mail s.ziemann@tz-services.de

www.tz-services.de

POLITISCHE ANZEIGE

**Freie
Demokraten**

FDP Kreisverband
Braunschweig

**TOBIAS
ZIMMER**

Für unseren Stadtbezirk 112.

✓ Politik, die im Alltag funktioniert.

🗳️ Vernunft statt Prestigeprojekte.

👤 Mobilität, Bildung und Lebensqualität
für alle Stadtteile.

Seit fünf Jahren vertrete ich die Interessen unseres Stadtbezirks im Bezirksrat. Ich möchte mich weiterhin dafür einsetzen, dass Braunschweig dort funktioniert, wo Menschen jeden Tag leben: in unseren Stadtteilen.

BEZIRK 112

Bevenrode · Bienrode · Waggum · Querum
Gliesmarode · Riddagshausen



13. SEPTEMBER

BEIDE STIMMEN FDP



Heimatstube Bienrode



„Die Pollacken. Was wollen die hier?“

eine Nachkriegsgesellschaft unter Druck (2)

(Fortsetzung vom August)

In der Silvesternacht 1946/47 gelang der 46-jährigen Vertriebenen Antonie Koschate und ihren Kindern bei Schöningen der illegale Grenzübertritt ins britisch besetzte Niedersachsen. Ihr Zug rollte von dort in Richtung Braunschweig – nach Bienrode, wo der Vater inzwischen lebte. Mit dabei die elfjährige Tochter Antonie, wie sich „Toni“ Benkel, heute 90 Jahre alt, erinnert. Doch die Hoffnung wich schnell dem Entsetzen, als sie ankamen. Die deutsche Verwaltung und die alliierten Behörden wollten Flüchtlinge ohne Zuzugenehmigung nicht aufnehmen!

Auch der Gemeinderat von Bienrode stand unter Druck: 1946 hieß es, dass der Ort 529 Flüchtlinge aufnehmen sollte, zusätzlich zu Einheimischen und 100 britischen Soldaten, die in Bienrode untergebracht waren. So viele sollten es nicht werden, aber die Einwohnerzahl stieg von 930 Einwohnern (1945) auf 1.220 (1948). Die Namen der Familien und Adressen ihrer Unterkünfte stehen in der Ortschronik von 1981 (Walter 1981, S. 57-58). Die Unterbringung und die Verpflegung der Menschen verschärften die Situation. Schlechte Ernten und die katastrophale Versorgung mit Lebensmitteln infolge der Kriegsauswirkung waren ursächlich. In Braunschweig war die Lage noch schlimmer: In der von Bomben stark getroffenen und überbelegten Stadt reagierten Einheimische auf Flüchtlinge und Vertriebene ausgesprochen feindselig (Niemeyer 1989, S. 94-95).

In dieser Situation traf die Familie Koschate 1947 in Bienrode ein. „Toni“ Benkel berichtet, dass ihre Familie keine Zuzugenehmigung hatte und die Behörden sie wieder abschieben wollten. Die Rettung ermöglichte 1947 der Gemeindedirektor von Bienrode, Richard Gander. Er stellte ihnen „vorläufige Flüchtlingsausweise“ aus und sorgte für ihre Unterbringung im Haus der Familie Müller von der Bienroder Mühle. Für Familie Koschate ging es ums nackte Überleben: Der Vater, von Haus aus Schlachter, arbeitete bei den britischen Truppen am Flughafen in der Küche. „Da hat er Reste mitgebracht. Da waren wir glücklich“, berichtet Antonie Benkel. Die Mutter half in der Landwirtschaft. Und sie gingen wie andere Flüchtlinge „Kartoffeln stoppeln“ auf den Ackerrändern der Landwirte – was von der Ernte übrigblieb. „Das hatten die Bauern nicht so gern gesehen.“ Es sei aber

geduldet worden. Heile „gehackte“ Kartoffeln wurden getauscht, schadhafte kamen gekocht auf den Tisch.

„Toni“ Benkel hat zwiespältige Erinnerungen an diese Zeit: In der Schule hatte sie gut zwei Jahre Unterrichtsausfall nachzuholen und wegen ihres schlesischen Dialekts zeigten sich die Mitschülerinnen anfangs noch zurückhaltend. Doch das legte sich rasch, Kinder und Jugendliche fanden schnell in die Gesellschaft hinein. Wesentlich gespannter sei das Verhältnis zwischen den Erwachsenen gewesen: „Für die Eltern war es bitter, weil sie alles verloren hatten“. Als sie mit ein paar Sachen ankamen, machten sie einen ärmlichen Eindruck. Viele Einheimische wollten nicht glauben, dass Koschates wohlhabend gewesen waren und einen Hof mit großen Stallungen, 40 Morgen Land, Kühen, Schweine- und Geflügelzucht, Dreschmaschine, eine Gastwirtschaft mit Wurstverkauf besessen hatten. In den Kreisen der vielen Flüchtlinge als Leidensgenossen war von Fremdenfeindlichkeit die Rede: „Es hieß: ‚Die Pollacken! Was wollen die hier?‘“ Daher standen „Flüchtlinge“, die später als „Vertriebene“ anerkannt wurden, von vornherein stärker unter Erfolgsdruck. Arbeit, Fleiß, Können, Ausbildung waren die gesellschaftliche Leitwährung: „Als wir es bewiesen haben, dass wir auch was können, dass wir strebsam sind – da haben sie das auch gesehen.“

„Toni“ Benkel und ihre Familie lösten diesen Anspruch ein: Die junge Frau besuchte nach 1950 die Handelsschule, nahm Privatunterricht und arbeitete als Kauffrau und Buchhalterin im Heizungsbau, Baustoffhandel und der Kiesabbaufirma von August Kahlfeldt. 1955 lernte sie ihren Mann Norbert aus dem schlesischen Nachbardorf kennen, 1958 heirateten sie in ihrem Eigenheim in der „Brumme-Siedlung“, 1960 zogen die Eltern dort ein. Ihre 1963 und 1968 geborenen Kinder wurden in diesem Leitbild erzogen. Später besuchten sie ihre alte Heimat in Schlesien, doch stand für „Toni“ Benkel fest: „Bienrode war unsere neue Heimat!“

Zum Nachlesen: Thomas Niemeyer: Flüchtlinge in der Stadt Braunschweig 1945-1948; Willy Walter: 950 Jahre Bienrode, 1981

Im 1955 ausgestellten „Ausweis für Flüchtlinge und Vertriebene“ bescheinigte das „Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsschädigte“ des Landkreises Braunschweig dem 66-jährigen Franz Koschate, seit Juni 1946 in Bienrode zu leben.

Name (bei Frauen auch Geburtsname) Koschate Vornamen (Rufname unterstreichen) Franz Geburtsort Tarnast (Land, Kreis) Trebnitz/Schl. Kinder unter 16 Jahren Vorname Bernhard Geburtsstag 22. 8. 1941 1. _____ 2. _____ 3. _____ 4. _____ 5. _____ 6. _____	Ständiger Aufenthalt im Bundesgebiet (Berlin-West) seit: 15. Juni 1946 Wohnort und Wohnung Bienrode Landkreis Braunschweig <i>Franz Koschate</i> Unterschrift des Inhabers Braunschweig, 9. 11. 1955 Ort Landkreis Braunschweig Amt für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsschädigte Ausstellende Behörde Amtsleiter Unterschrift	Nr. des Personalausweises NS 842536 c Behördliche Eintragungen
--	---	---



Der Personalausweis der Mutter
Antonie Koschate für die „Britische
Zone“ mit dem Stempel der
Gemeinde Bienrode. Archiv: Benkel



Der „vorläufige Flüchtlingsausweis“ von Antonie Benkels
Bruder Bernhard. Damit und mit einer Unterkunft bei der
Familie Müller bewahrte Richard Gander die Familie
Koschate vor der Abschiebung. Bernhard Koschate betrieb
später eine Malerfirma in Bienrode.

POLITISCHE ANZEIGE



Tobias Zimmer für den Stadtbezirksrat 112 & Anikó Glogowski-Merten für den Rat der Stadt

**Gemeinsam stark für
Wabe-Schunter-Beberbach**

Kommunalwahl am 13.9.2026 - kontakt@freie-demokraten-bs.de

**Freie
Demokraten**
Kreisverband
Braunschweig **FDP**



Herzliche Einladung in Ihre Ortsbücherei Bienrode!

Wussten Sie schon, dass Sie bei uns mitten im Ort eine kleine, feine Oase der Ruhe und der Geschichten finden? Unsere Türen stehen jeden Donnerstag von 16:15 bis 18:00 Uhr weit offen für alle großen und kleinen Lesebegeisterten.

Für unsere kleinen Entdecker: Die Schule hat begonnen!

Die Schule hat begonnen – Grund genug, bei uns im liebevoll eingerichteten Kinder- und Jugendbereich vorbeizuschauen! Unser Motto für diesen Monat lautet „Schulstart & Lesen lernen“ und dazu halten wir tolle Medien bereit:



- Frische Leselern-Materialien: Brandneue Tiptoi-Bücher und Lesestart-Hefte für die 1. und 2. Klasse.
- Spannender Lesestoff: Von fröhlichen Klassengeschichten und herzlichem Tierwissen bis hin zu kindgerechten Gruselgeschichten.
- Spiele und Übungen: Lük-Kästen für erste spielerische Übungen und einen motivierenden Zugang zum Lernen.
- Ganz neu in der Testphase: Ab sofort bieten wir in einer ersten Probephase auch 20 beliebte Tonie-Figuren zum Ausleihen an (Ausleihgebühr gegen ein Pfand von 20 Euro). Kommen Sie gerne vorbei und probieren Sie es aus!
- Neu im Regal: Für alle Jugendlichen haben wir jetzt auch eine tolle Auswahl an Mangas im Programm – taucht ein in packende Storys und lest die japanischen Comics ganz klassisch von hinten nach vorn!

Spannung und Entspannung für Erwachsene

Auch für die Großen lohnt sich ein Stöbergang durch unsere Regale. Wie wäre es mit packender Unterhaltung?

- Nervenkitzel pur: Unser Krimibereich wartet mit abenteuerlichen, thrillhaltigen Geschichten auf Sie. Unsere Auswahl an regionalen Tatorten reicht von Bad Gastein über Sylt bis hin nach Wuppertal – von Giftmorden bis zu raffinierten Raubüberfällen ist alles dabei.
- Geschichten zum Mitfiebern und Träumen: Tauchen Sie ein in liebevolle Erzählungen durch alle Zeitalter, begleiten Sie mutige Frauen und Männer auf ihren Abenteuern oder lassen Sie sich einfach verzaubern. Wir laden Sie ein, mit uns auf Reisen zu gehen – ob in die historische Welt der „Tuchvilla“, in leidenschaftliche Liebesgeschichten in Frankreich oder in die faszinierende Metropole Tokio. Auch unser vielfältiges Angebot an historischen Romanen entführt Sie in vergangene Zeiten und ferne Welten.

Kommen Sie auf einen Plausch vorbei!

Bei uns geht es nicht nur ums Ausleihen, sondern um eine gemütliche Auszeit vom Alltag. Genießen Sie in entspannter Atmosphäre eine Tasse Tee oder Kaffee.

Stöbern Sie durch unsere Regale, spielen Sie eine Runde oder genießen Sie einfach die ruhige Auszeit bei uns.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team der Ortsbücherei Bienrode



**GARTENWERK
BRAUNSCHWEIG**

Ihr Projekt in sicheren Händen

■ 05307 – 9 800 127

■ 0160 – 216 14 72

■ Pflasterarbeiten

■ Zaunbau

■ Rasenbau

■ Gartenbau

■ Gartenpflege

■ www.Gartenwerk-Braunschweig.de

■ Maschweg 18 · 38110 Braunschweig

KENNEN SIE SCHON UNSER GARTEN-ABO?
...sprechen Sie uns gleich an!

Haben Sie Fragen oder Anregungen zu unserem Angebot? Sprechen Sie uns gerne donnerstags direkt an – wir freuen uns auf Sie!



Bürger Brunch

06. SEPTEMBER 2026

10 Uhr Pfarrgarten

BITTE MITBRINGEN:
EINEN BEITRAG ZUM BUFFET Z.B. SALAT,
KÄSE, DESSERT

BRATWURST & BIER
GEGEN EINE KLEINE
SPENDE

ANMELDUNG BIS 31.08.2026
IN DER BÜCHEREI
MITTWOCHS 15-17.00 UHR
ODER MAIL AN
BEVENRODE@GMX.DE

WIR ORGANISIEREN
BÄNKE, TISCHE, BRÖTCHEN,
KAFFEE & TEE

**WIR FREUEN
UNS AUF EUCH**
EURE DORFGEMEINSCHAFT
BEVENRODE




Reinecke

**Heizöl • Diesel
Premium Heizöl
Tieflader - Transporte**

Telefon: 05303 / 6088
Montag bis Freitag 7⁰⁰-16⁰⁰ Uhr
Schwülper - Lagesbüttel • Harxbütteler Straße 18
www.reinecke-container.de

Frank's ELEKTROTECHNIK

Elektromeister-Betrieb

Frank Fuhrmeister

- Wendener Str. 1A, 38527
- Meine 05307 - 94 07 14
- info@franks-elektrotechnik.de
- franks-elektrotechnik.de

Die Heimatstube Bienrode

probiert,
stöbert &
genießt
ein Stück Heimat!

lädt herzlich ein zur
GENUSSREISE

26. SEPTEMBER 2026 11 - 17 UHR



ENTDECKT
traditionell
haltbar gemachte
Köstlichkeiten.



FREUT EUCH
auf eine kleine
Verkostung und
lasst euch
inspirieren.



ERWERBT
gerne das eine oder
andere Lieblingsstück
für zu Hause.



KOMMT VORBEI
probiert,
stöbert und
genießt ein
Stück Heimat!

*Wir freuen uns auf einen genussvollen gemeinsamen Tag
in der Heimatstube.*

Heimatverein Bienrode
Altmarkstr. 33



Fahrschule THOMAS MEYER



**Führerschein mit 17 !!!
Mit uns kein Problem !!!**

www.fs-thomas-meyer.de

**0531 / 34 34 44
0171 / 283 60 21**

**Braunschweig • Rebenring 3
Wenden • Wendebrück 1**



Nachrichten des VfL Bienrode 1930 e.V.

Große Sportwoche des VfL

Vom 16. – 23. August fand wieder die traditionelle Sportwoche des VfL statt. Bei schönem Spätsommerwetter gab es wieder tolle Fußballspiele der einzelnen Mannschaften des VfL. Weiterhin bejubelten die vielen Zuschauer das weit über Braunschweigs Grenzen hinaus bekannte Großereignis, nämlich das Fußball Dartturnier unseres Vereins. Wie im letzten Jahr hatten sich auch diesmal viele Mannschaften aus ganz Norddeutschland zum Turnier angemeldet. Es gab erneut packende Spiele bis der Sieger ermittelt werden konnte.

Das Dartturnier des VfL war wieder einmal ein voller Erfolg. Ein besonderer Dank geht an Dartaltmeister Lothar Fregin für die perfekte Durchführung des Turniers.

Insgesamt war es wieder eine schöne Sportwoche. Wir bedanken uns bei allen ehrenamtlichen VfL-ern, die zum Gelingen der Sportwoche beigetragen haben, besonders wieder einmal bei Gerd Hoffmann und Thomas Buhmann.

Gerhard Grottker 80

Unser Sportkamerad aus Rühme, Gerhard Grottker, feierte am 2. August seinen besonderen Geburtstag, er wurde 80. Der gesamte VfL gratuliert nachträglich ganz herzlich und wünscht ihm weiterhin alles Gute. Es ist kaum zu glauben, aber seit tollen 63 Jahren ist Gerhard Mitglied in unserem Verein, für diese lange Vereinstreue bedanken wir uns ganz besonders. Viele Jahre war der Jubilar knallharter Abwehrspieler in mehreren Fußballmannschaften.

Reinhard Meitzner

Actiu Lohnsteuerhilfverein Wenden e.V.

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld: ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfvereins sein. Im Rahmen einer Mitgliedschaft berät Angelika Berrey Arbeitnehmer, Beamte und Rentner bei ausschließlich nichtselbständigen Einkünften und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Angelika Berrey, Leiterin der örtlichen Beratungsstelle des Actiu Lohnsteuerhilfverein Wenden e. V.

Actiu Lohnsteuerhilfverein Wenden e. V.
BS-Wenden, Brandenburgstr. 19 (Parkplätze vor der Tür)
05307 9119380 berrey@actiu-lhwenden.de



Friseur-Studio Bienrode

PROFESSIONELLE BERATUNG
PERFEKTES HANDWERK

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Besuch bei uns.

Ihr Friseur-Studio Bienrode
Salonleitung Susanne Reyer

Altmarkstr. 7, 38110 Bienrode, Tel: 05307 50 04
Di-Fr 09:00-18:00 Uhr Sa 08:00-13:00 Uhr

Holland Bauelemente

Fenster • Rollläden • Haustüren • Wintergärten



Fenstertausch mit **WAREMA** Sonnenschutz
Jetzt energetisch sanieren



Sicher leben!
Nutzen Sie das große Sicherheitspaket
beim Kauf unserer Fenster.



Telefon: 053 04/93 23 60 • Fax: 053 04/93 23 59

Im Oberdorf 11 • 38527 Meine/Abbesbüttel
info@hollandbauelemente.de www.hollandbauelemente.de

Tischlerei

Clemens Scholz

Meisterbetrieb

Bau- und Möbeltischlerei - Reparaturen

Sandkamp 35 ---- 38110 Braunschweig

Tel. 05307-204397 --- Fax 05307-204398

info@scholz-tischlerei.de --- www.scholz-tischlerei.de



BÜRGER STIFTUNG Braunschweig



Alles geregelt? Bürgerstiftung lädt zum 14. Braunschweiger Erbrechtstag ein

Was gehört in ein Testament? Wann ist eine Vorsorgevollmacht sinnvoll? Und was passiert eigentlich mit dem digitalen Nachlass? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt der 14. Braunschweiger Erbrechtstag der Bürgerstiftung Braunschweig am Donnerstag, 8. Oktober 2026, von 14 bis 19 Uhr im Steigenberger Parkhotel Braunschweig.

Unter dem Motto „Alles geregelt?!“ informiert die Bürgerstiftung gemeinsam mit Fachanwät*innen und Expert*innen über wichtige Regelungen, die Menschen zu Lebzeiten für sich und ihre Angehörigen treffen können. Auf dem Programm stehen verständliche Vorträge unter anderem zu Testament und Erbrecht, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Erbschaftsteuer und digitalem Nachlass. Darüber hinaus haben Besuchende die Möglichkeit, sich in persönlichen Sprechstunden zu Testament und Erbrecht sowie zu Erbrechtssteuer zu informieren.

Die Anmeldung zu den Sprechstunden sowie zu den einzelnen Vorträgen ist unter www.buergerstiftung-braunschweig.de möglich, die Plätze sind begrenzt. Auf der Website der Bürgerstiftung finden Interessierte außerdem das gesamte Programm des Erbrechtstags. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Über die Bürgerstiftung Braunschweig

Die Bürgerstiftung Braunschweig wurde 2003 von rund 100 Braunschweiger Bürgerinnen und Bürgern gegründet. Die Stiftung hat folgende Zwecke: Bildung und Erziehung, Jugendhilfe und Altenhilfe, Kunst, Kultur und Denkmalschutz, Wissenschaft und Forschung, Umweltschutz und Naturschutz, Heimatpflege und Völkerverständigung sowie Sport und Gesundheit. Sie fördert jährlich über 120 Projekte – dabei arbeiten zwölf Hauptamtliche und mehr als 600 Ehrenamtliche zusammen. Die Stiftung ist Trägerin des Gütesiegels für Bürgerstiftungen und gehört zu den 10 erfolgreichsten von 436 deutschen Bürgerstiftungen. Weiterführende Informationen unter: www.buergerstiftung-braunschweig.de



©Brad Pitt-stock.adobe.com

BS-Waggum, 3 Zi.ETW

71,7m² Wohnfläche

Loggia

Kellerraum

Baujahr 1966

renov. 2009, Erbp.

EBK, 79 kwh (m²a) Gas-ZH, Kl.C

KP. 225.000.-€ / 05307-980053



Zahnärzte am Nordkopf
Stahnke & Kollegen

Ihre Spezialisten für Implantologie mit Qualitäts-
sicherung durch OSSTELL® und PERIOTEST®

*„Implantologie ist unser Lieblingsthema – die
einzige Möglichkeit, durch den Einsatz von
künstlichen Zahnwurzeln die Zeit etwas zurück zu drehen,
zumindest was Ihre Zähne betrifft.“*



Carsten Stahnke
Master of Science
in Oral Implantology



Volker Eckmann
Zahnarzt

Heinrich-Nordhoff-Straße 49
38440 Wolfsburg
Tel. 05361 25444
Fax 05361 25620
www.zahnaerzte-am-nordkopf.de





**Am 13.9.
Grün
wählen!**

Michael Walther

Braunschweig kann Zukunft!

Hier gibt's mehr Infos:



Der Grüne Oberbürgermeisterkandidat für Braunschweig

POLITISCHE ANZEIGEN

Unser Team
**Bezirksrat
Wabe-
Schunter-
Beberbach**



**Sonja
Lerche**
Listenplatz 1



**Markus
Bostelmann**
Listenplatz 2



**Lisa
Blume**
Listenplatz 3



**Michael
Kohnen**
Listenplatz 4



**Susanne
Pavlidis**
Listenplatz 5

**WEITER
STARK
FÜR BS**



Vorsorge – Bestattung – Trauerbeistand e. V.



Vorsorgeordner und Patientenverfügungen sind bei uns kostenloser Service

Trauerbeistand e.V.

Beratungs- und Begegnungsstätte
inkl. Kindertrauergruppe „Patronus“



Telefon 0531 2506760
info@arbor-bestattungen.de
www.arbor-bestattungen.de

Lincolnstraße 46/47
38112 Braunschweig

kontakt@trauerbeistand-ev.de
www.trauerbeistand-ev.de



Popko

**Erleben Sie eine Einkaufsatmosphäre,
die zum Wohlfühlen einlädt.**

Ihr EDEKA-Markt Popko bietet Ihnen:

- Die Qualität und Frischekompetenz der EDEKA
- Moderne Frischebedientheken
- Eine breite Angebotsvielfalt & ein umfangreiches Sortiment: von Markenprodukten über EDEKA-Eigenmarken, Gut & Günstig-Artikeln bis hin zu regionalen Produkten
- Im Eingangsbereich lädt Sie unsere Backstube mit bewerten Schäfer's Produkten zum Verweilen ein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

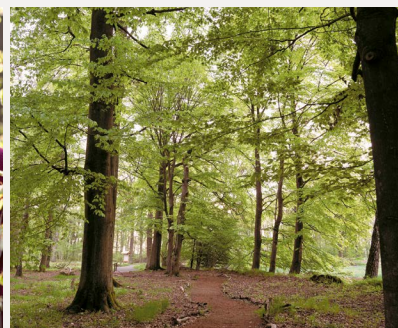
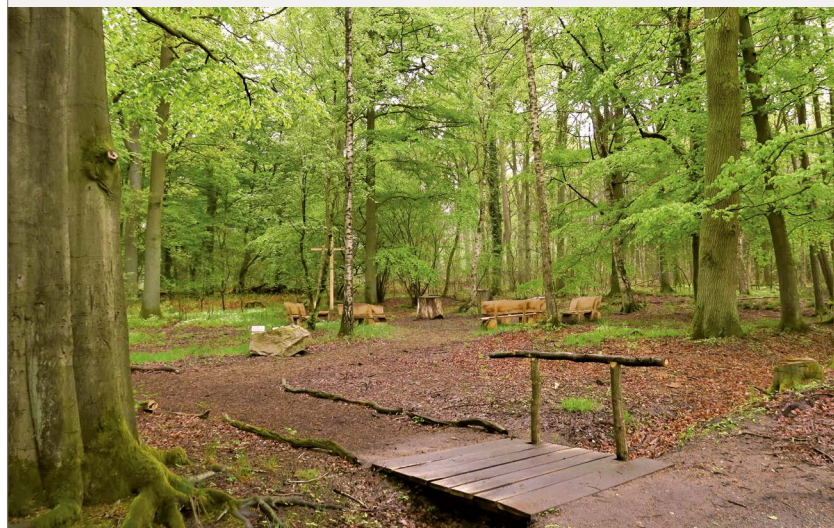
Herausgeber: EDEKA Popko
Bienroder Str. 28, 38110
Braunschweig



**Sie finden uns in der Bienroder Straße 28,
38110 Braunschweig-Waggum am Flughafen.**



RUHE & WALD
RITTERGUT RIBBESBÜTTEL



NATURNAH &
WÜRDEVOLL

EIN ORT
DER RUHE &
GEBORGENHEIT

Individuelle Bestattungen im Schutze eines 200 Jahre alten Laubwaldes. Ein naturnah gestalteter Andachtsplatz, der barrierefrei zu erreichen ist, ermöglicht Ihnen eine würdevolle Trauerfeier.

TERMINE FÜR FÜHRUNGEN & INFOS:
ruhewald-ribbesbuettel.de · Telefon: 0160 30 39 571

Inhaber Julius Löbbcke
Gutsstraße 11 · 38551 Ribbesbüttel

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH

Wenn der Weg
zu Ende gegangen ist:

Bestattermeister
Torsten Kiene



Tel.: 0 53 04 / 18 67 • Funk: 0171 / 2 357 365
Fax: 0 53 04 / 22 02 • e-mail: t.kiene@t-online.de

Kiene Tischlerei & Bestattungen GmbH • Am Stadtweg 1 • 38533 Vordorf